

Aufzuganlage Corneliusgasse

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der Die Wiener Volkspartei Mariahilf stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 13. Juni 2024 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen, den zuständigen amtsführenden Stadtrat Peter Hanke im Zusammenwirken mit der zuständigen amtsführenden Stadträtin Mag.^a Ulli Sima zu ersuchen, den Bezirk im Rahmen des Projekts Neugestaltung der Gumpendorfer Straße bei der Realisierung der Aufzuganlage in der Corneliusgasse zu unterstützen.

Begründung

Mariahilf hat als Gender Mainstreaming Musterbezirk Anfang der Nuller-Jahre mit einem Aufzug eine barrierefreie Verbindung zwischen der Stiegengasse und der Windmühlgasse geschaffen. Seitens der Anrainer/innen der Corneliusgasse und im Zuge der Bürgerbeteiligung zur Neugestaltung des Bereichs vor der VS Corneliusgasse wurde der Wunsch zur Installierung eines Aufzugs im Bereich der Corneliusstiege geäußert, insbesondere weil die Stiege auch Teil des Schulwegs ist.

Laut Gutachten der zuständigen Fachdienststellen ist die Installierung einer Aufzuganlage von der Corneliusgasse aus gesehen links der Stiege technisch möglich. Da der geschätzte Betrag aufgrund des geringen Bezirksbudgets für Mariahilf nur schwer zu stemmen ist, ersuchen wir um eine Unterstützung seitens der Stadt Wien. Gerade die anstehende Neugestaltung der Gumpendorfer Straße bietet eine gute Gelegenheit, endlich auch einen barrierefreien Zugang auf Höhe der Corneliusgasse zu realisieren.

Gerhard Hammerer